

Das alte Schulgebäude, somit derzeitiges Dorfgemeinschaftshaus, wurde erbaut im Jahre 1897. Der Innenausbau erfolgte im Jahre 1898 und eine Einweihungsfeier erfolgte am 13.01.1899. Der Schulbetrieb geschlossen wurde im Sommer 1967, demzufolge nach 68 Jahren Unterricht.

Ein Anbau an das Schulgebäude erfolgte im Jahre 1976, die Einweihung am 12.11.1976.

Dieser Saal diente bzw. dient noch heute den wöchentlichen Gesangsstunden und dörflichen Feierlichkeiten. Renoviert wurde der Anbau im Jahre 1997 in gemeinschaftlicher Arbeit.

Nach eingehenden Verhandlungen mit der Stadt Bad Berleburg hat nun der Rinther Heimat- und Kulturverein e.V. mit dieser einen Vertrag dahingehend geschlossen, für eine zunächst bestimmte Laufzeit, das Dorfgemeinschaftshaus in eigenwirtschaftlicher Nutzung zu übernehmen. Die Vertragsunterzeichnung erfolgte im Oktober 2015. Die Dorfbevölkerung von Rinthe ist somit in der Region von Bad Berleburg der Vorreiter bei der Übernahme eines Dorfgemeinschaftshauses.



Im Bild zu sehen Rinther Ortsvorsteher Bernd Stabel, Bad Berleburg's Bürgermeister Bernd Fuhrmann und Vertreter der Stadt Kämmerer Jürgen Weber (v. l.)



Im Bild zu sehen Rinther Ortsvorsteher Bernd Stabel, 2. Vorsitzende d. Rinther Heimat- u. Kulturverein e.V. Sabine Borchardt, Bad Berleburg's Bürgermeister Bernd Fuhrmann und Vertreter der Stadt Kämmerer Jürgen Weber (v. l.)

Einen Pressetermin und Feierstunde gab es hierzu am 15.10.2015 im Dorfgemeinschaftshaus.

Ab dem 30.10.2015 begann die Dorfbevölkerung mit dem Umbau des Wohngebäudeteiles, zunächst mit der Errichtung einer neuen und behindertengerechten Toilettenanlage.